

## Anlage A

### Zwischenbericht der Koordinierungsgruppe Beteiligungsverfahren „Mehr Altona – Der Zukunftsplan“

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Informationsschreiben möchten wir Ihnen einen kurzen Zwischenbericht geben über den Stand der Vorbereitung des Beteiligungsverfahrens zum Zukunftsplan Altona. Die Arbeiten sind aufgenommen, und werden intensiv und engagiert geführt, um unserem Anspruch gerecht zu werden, aus



ein vorbildliches Projekt mit möglichst hoher Akzeptanz zu machen. Dabei begeben wir uns in weiten Teilen auf unbekanntes Terrain, dessen Gestaltung viele neue Fragen und Aspekte aufwirft, und deshalb einen gewissen Zeitaufwand benötigt.

Was ist bislang geschehen?

Zum 07. Juli 2009 hat der Planungsausschuss der Bezirksversammlung alle Initiativen, Turn- und Sportvereine, Träger, Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen und Kita's - als Experten vor Ort - zu einer ersten Informationsveranstaltung in den Kollegienaal des Rathauses eingeladen. Bei diesem Termin ging es ausdrücklich noch nicht um Inhalte möglicher Planungen, sondern um das Sammeln von Ideen und Anregungen für das Beteiligungsverfahren.

Am 15. Juli 2009 wertete der Planungsausschuss das Ergebnis der ersten Informationsveranstaltung aus. Daraufhin wurde am 23. Juli 2009 durch den Hauptausschuss der Bezirksversammlung die Einrichtung einer Koordinierungsgruppe zur Organisation der angestrebten Beteiligung beschlossen. Die Koordinierungsgruppe besteht aus 15 Mitgliedern, die ein möglichst breites Spektrum vertreten sollen, nämlich sieben Vertretern von Initiativen und im Gebiet aktiven Gruppen (z.B. Bürgertreff Altona-Nord, Lebendiges Altona, Sanierungsbeiräte etc.), einer Anwohnerin, fünf Vertretern aller politischen Fraktionen aus der Bezirksversammlung sowie zwei Vertretern der Bezirksverwaltung. Die Gruppe hat die Aufgabe, den Beteiligungsprozess in seinen Grundlagen zu konzeptionieren und methodisch, wie steuernd im Ablauf zu begleiten.

Nach den Sommerferien hat sich die Koordinierungsgruppe konstituiert, ihre inhaltliche Arbeit aufgenommen und bislang zehn Mal getagt. Die Protokolle der jeweils öffentlichen Sitzungen können auf Anfrage im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung eingesehen werden. Nach intensiver Diskussion konnten inzwischen Grundstrukturen und Rahmenbedingungen geeigneter Beteiligungsformen und Beteiligungsprozesse erarbeitet und der Ausschreibungstext für das Beteiligungsmanagement und die Moderation fertig gestellt werden. Diese Diskussion war durchaus konfliktbeladen, insbesondere über die Frage, welche Rahmenbedingungen gegeben sein müssen, um eine effektive und effiziente Bürgerbeteiligung zu erreichen. Der Ausschreibungstext – am 19.01.2010 mit großer Mehrheit verabschiedet – ist im Januar von der Bezirksversammlung beschlossen und in ein förmliches Vergabeverfahren gegeben worden. Im Februar erfolgte die öffentliche Bekanntmachung. Das Ergebnis der Ausschreibung wird Mitte Mai vorliegen, so dass wir voraussichtlich im Frühsommer den öffentlichen Auftakt über Informationsveranstaltungen, Broschüren, Flyer, Website und über die Medien erwarten.

Mit besten Grüßen

Die Koordinierungsgruppe  
„Mehr Altona - Der Zukunftsplan“